

358. Ausgabe vom 07.07.2017

herausgegeben durch das Jugendamt der Landeshauptstadt Dresden

INHALT

[1. Intro](#)

BILDUNG / SCHULE

[Aktualisierung Übersicht Dresdner Deutschkurse 26.06.2017](#)

[Ferienzeit ist Bauzeit an Dresdens Schulen](#)

[Neues Angebot: Betzavta-Training](#)

INTERNATIONALE JUGENDARBEIT / JUGENDMOBILITÄT

[30 Jahre Erasmus: App erleichtert Zugang zum Austauschprogramm](#)

KINDERTAGESBETREUUNG

[Wegbegleiter für nachhaltige Kleinkindpädagogik vorgestellt](#)

[Start des neuen Bundesprogramms "Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung"](#)

[Kooperationsvereinbarung zu frühkindlicher Demokratiebildung unterzeichnet](#)

KINDER- und JUGENDSCHUTZ / MEDIENKOMPETENZ

[Medienkompetenz in der Kita - Kostenloser Service für Kitas \(nicht nur\) in Nordrhein-Westfalen](#)

[Mitreden und Mitmachen im Internet](#)

[Kindeswohlgefährdung bettelnder Kinder in Dresden](#)

[Thema Datenschutz](#)

[Jugendschutz Newsletter Nr. 09/2017 der Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz e.V. erschienen](#)

KINDER- und JUGENDARBEIT / JUGENDSOZIALARBEIT

[Ferienfest für Kinder und Familien am Elbufer](#)

[Förderprogramm „Integrative Maßnahmen“ wird um Angebote zur Erstorientierung für Asylsuchende in Erstaufnahmeeinrichtungen erweitert](#)

[Partizipation junger Geflüchteter in der Kommune](#)

[Policy Paper – Jugendarbeit und lokale Strukturen stärken](#)

JUGEND-, FAMILIEN- und SOZIALPOLITIK

[Neues Unterhaltsvorschussgesetz beschlossen - Anträge können ab sofort gestellt werden](#)

[Kindergeld: Geschenk oder Diebesgut? Neuer Erklärfilm schafft Klarheit](#)

["Jugend ermöglichen!" - 15 Kinder- und Jugendbericht über die Lebenssituation junger Menschen in Deutschland](#)

[Sondernewsletter 04-2017 vom Bundesverband für Erziehungshilfe - AFET - zur aktuellen jugendhilfepolitischen Situation erschienen](#)

[Bundestag beschließt Gesetz zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen](#)

[U18-Wahl Info](#)

JUGENDHILFEPLANUNG

[Auswertung und Präsentation zur Dresdner Jugendbefragung 2016 veröffentlicht](#)

PUBLIKATIONEN / LINK / MATERIAL

[»Wie Lara mit den Fingern sieht«: Kinderbuch zur Inklusion](#)

[Die Zweiverdiener-Familie: Ein europäischer Vergleich](#)

[Neu: "Arbeitshilfe Aufsichtspflicht"](#)

[Wanderausstellung zum Fotowettbewerb ‚Auf Augenhöhe‘ des Verbund Sozialpädagogischer Projekte e.V.](#)

[Familien digital erreichen - Potenziale kommunaler Familienseiten nutzen](#)

[Erster Zwischenbericht der Kommission zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs](#)

[Personalmanagement in Einrichtungen der Sozialen Arbeit](#)

[Newsletter 3/2017 der SLpB - Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung erschienen](#)

SERVICE

[Förderung / Finanzierung](#)

[Wettbewerbe / Ausschreibungen](#)

[Weiterbildung](#)

[Veranstaltungen](#)

[Stellenbörse](#)

[Links](#)

[Adressen](#)

[IMPRESSUM](#)

1. Intro

Herzlich Willkommen zur 358. Ausgabe des Dresdner Jugendhilfe - Newsletters.

Die [Antragsformulare zur Förderung von Einrichtungen und Diensten der Dresdner Jugendhilfe im Jahr 2018](#) stehen im FachkräftePortal zum herunterladen bereit. Antragsschluss ist der 31.08.2017.

Außerdem hat die Jugendhilfeplanung die [Auswertung und Präsentation zur Dresdner Jugendbefragung 2016](#) veröffentlicht.

Der Stadtjugendring Dresden e.V. lädt jedes Projekt dazu ein, die eigene Einrichtung/ den Verband als Wahllokal für die [U18-Wahl](#) zur Verfügung zu stellen.

Da in der Newsletter-Redaktion ständig neue Nachrichten und Veranstaltungstermine eingehen und dieser Newsletter einen Redaktionsschluss hat, gibt es natürlich auf den Seiten des Internetportals [JugendInfoService Dresden](#) sowie auf den Seiten und Kanälen in den sozialen Netzwerken [facebook](#), [google+](#), [twitter](#) und [youtube](#) weitere News und Veranstaltungstipps. Einfach mal reinschauen.

Der nächste Newsletter erscheint am 21.07.2017. Redaktionsschluss dafür ist Mi. 19.07.2017.

[nach oben](#)

BILDUNG / SCHULE

Aktualisierung Übersicht Dresdner Deutschkurse 26.06.2017

Die Übersicht umfasst alle Deutsch-Sprachkursangebote, die aktuell in Dresden starten oder demnächst stattfinden werden und noch offen für weitere Teilnehmer sind.

Derzeit gibt es ein Problem mit den ESF-BAMF-Kursen: Da das BAMF die finanziellen Konditionen der Kurse zuungunsten der Sprachkursträger verändert hat, sehen sich die Euro-Schulen - als alleiniger Träger der ESF-BAMF-Kurse in Dresden - derzeit nicht in der Lage neue Kurse zu starten. Somit wird am 10. Juli 2017 ein vorerst letzter Kurs (A2-B1, Berufsorientierung) starten. Wir hoffen sehr, dass es bald zu einer Einigung mit dem BAMF kommt, damit so schnell wie möglich wieder Kurse angeboten werden können! Der am 01. September 2017 startende Kurs ist ein Spezialkurs, welcher nur freitags stattfindet und mit einer BvB-Maßnahme kombiniert ist.

Die Übersicht ist zum Download abrufbar unter: www.dresden.de/deutschkurse-neuzugewanderte.

[nach oben](#)

Ferienzeit ist Bauzeit an Dresdens Schulen

Die Landeshauptstadt Dresden nutzt die Sommerferien, um die Lernbedingungen an den Schulen weiter zu verbessern. An 15 Objekten sind größere Bauvorhaben zur Werterhaltung geplant, die in Summe etwa 2,9 Millionen Euro kosten (Tabelle 1). Beispielsweise entsteht an der 116. Oberschule an Feuerbachstraße in Leubnitz-Neuostra ein neues Physiklabor. Das Gebäude der 59. Grundschule an der Kurparkstraße auf dem Weißen Hirsch wird trockengelegt und bekommt eine neue Eingangstreppe. Zusätzlich wird Pausenhof neu gestaltet. Auch in anderen Schulgebäuden im Stadtgebiet werden kleinere werterhaltende Maßnahmen wie Fenstererneuerung oder auch Maler- und Bodenbelagsarbeiten durchgeführt. Außerdem ist vorgesehen, den baulichen Brandschutz in drei Schulen zu verbessern. Die Kosten dafür belaufen sich auf rund 4,56 Millionen Euro (Tabelle 2). Parallel zu den Ferienbaustellen laufen die längerfristigen Bauprojekte mit einem Gesamtvolumen von rund 302,5 Millionen Euro. Die Stadtverwaltung Dresden lässt derzeit 17 Schulstandorte sanieren, erweitern oder neu bauen (Tabelle 3).

[Tabellen Schulbaumaßnahmen Sommer 2017](#)

[nach oben](#)

Neues Angebot: Betzavta-Training

Der Workshop "Betzavta" zeigt in praktischen Übungen, wie Gruppen demokratische Entscheidungen treffen können.

Dazu gehört, dass jede/r Einzelne Verantwortung im Diskussionsprozess übernimmt. Teilnehmer/innen lernen, eigene Bedürfnisse zu formulieren und andere Sichtweisen anzuerkennen.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

INTERNATIONALE JUGENDARBEIT / JUGENDMOBILITÄT

30 Jahre Erasmus: App erleichtert Zugang zum Austauschprogramm

Zum 30. Geburtstag des europäischen Austauschprogramms Erasmus hat die EU-Kommission am 13. Juni eine neue App präsentiert.

Die App soll es Studierenden, Auszubildenden und jugendlichen Austauschteilnehmer*innen leichter machen, sich im Programm zurechtzufinden.

Die App Erasmus+ wird es den Teilnehmer*innen ermöglichen, vor, während und nach ihrem Auslandsaufenthalt problemlos die verschiedenen Stufen des Verfahrens nachzuverfolgen. Außerdem können Studierende ihre Studienvereinbarungen mit ihren Herkunfts- und Aufnahmeuniversitäten online unterzeichnen; ihre Lieblingstipps, die anderen beim Einleben helfen können, zu teilen und zu liken; einen direkten Link zur [Online-Sprachhilfe von Erasmus+](#) (mit Online-Tutorien und interaktivem Live-Mentoring) zu nutzen und so ihre Sprachkenntnisse zu verbessern.

Die erste Version der App ist bereits für iOS und Android verfügbar. Weitere Informationen finden Sie in der vollständigen [Pressemeldung](#).

Quelle: *JUGEND für Europa*

[nach oben](#)

Brücke/Most-Stiftung stellt Projektarbeit ein

Die Brücke/Most-Stiftung beendet zum Jahresende 2017 ihre operative Tätigkeit.

Bereits zum 31. August 2017 wird der Betrieb des Brücke/Most-Zentrums eingestellt, zum 31. Dezember 2017 muss die Brücke-Institut gGmbH aufgelöst werden. Sie ist zu diesem Schritt gezwungen, weil die Erträge des Stiftungskapitals aufgrund der Niedrigzinspolitik der EZB die Fortführung der operativen Tätigkeit nicht mehr ermöglichen. Leider hat sich die Hoffnung auf eine institutionelle Förderung der Stiftung nicht erfüllt.

(mehr...)

[nach oben](#)

KINDERTAGESBETREUUNG

Wegbegleiter für nachhaltige Kleinkindpädagogik vorgestellt

„Krick-krack... noch ein kleines bisschen... ratsch! Vorsichtig tastet sich ein kleiner Kükenfuß aus dem Ei – dann ist es da, Das Grüne Küken“, so beginnt das Minibuch zum Projekt.

In den vergangenen 18 Monaten wurde ein umfangreiches Konzept mit einer Handpuppe als zentralem Element, sowie einem 270-Seiten umfassenden Handbuch und vielen weiteren Materialien für die Umsetzung der Idee der nachhaltigen Kita entwickelt. Rechtzeitig zum neuen Kindergartenjahr 2017/2018 geht das bundesweit angelegte Programm an den Start.

(mehr...)

[nach oben](#)

Start des neuen Bundesprogramms "Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung"

An bis zu 300 Standorten in ganz Deutschland entstehen Angebote, die Kindern und Familien den Zugang zum Bildungssystem erleichtern.

Die teilnehmenden Projekte erhalten bis 2020 zusätzliche Mittel für eine Koordinierungsstelle sowie Fachkräfte und Projektmittel für die Umsetzung ihrer Angebote. Das können beispielsweise Beratungsangebote, Eltern-Kind-Gruppen oder der Einsatz von Elternbegleitern sein. Insgesamt stellt der Bund für das Programm bis zu 50 Mio. Euro jährlich bereit.

Weitere Informationen zum Bundesprogramm „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“ finden Sie auf der Webseite www.fruehe-chancen.de/kita-einstieg.

[nach oben](#)

Kooperationsvereinbarung zu frühkindlicher Demokratiebildung unterzeichnet

Kinder sind für die Zukunft der Demokratie entscheidend. Deshalb legt ein neuer Teilbereich des Bundesprogrammes „Demokratie leben!“ den Fokus auf frühkindliche Demokratiebildung. Staatssekretär Dr. Ralf Kleindiek unterzeichnete eine entsprechende Kooperationsvereinbarung.

(mehr...)

[nach oben](#)

KINDER- und JUGENDSCHUTZ / MEDIENKOMPETENZ

Medienkompetenz in der Kita - Kostenloser Service für Kitas (nicht nur) in Nordrhein-Westfalen

Thema im Blick: Das (digitale) Kinderzimmer

Ein Mikrofon in der Nase des Teddybären, eine sprechende digitale Barbiepuppe, ein Töpfchen mit Tablet-Halter oder ein Smart-Schnuller, der die Temperatur des Babys auf das Smartphone der Eltern überträgt: Während Spielzeug bislang klassisch offline genutzt wurde, bietet der Markt auch für die Kleinsten nun Spielwaren und Geräte, die mit dem Internet verbunden sind, die z.B. durch Sprachfunktionen interagieren und Informationen speichern. Wie sinnvoll ist diese Form von Spielzeug? Was ist bei der Nutzung solcher Spielgeräte zu beachten? Wie kann Kita die Digitalisierung der Kinderzimmer gemeinsam mit Eltern und auch Kindern aufgreifen?

Vom Wimmelbild zum Thema „[Mein \(digitales\) Kinderzimmer](#)“ bis hin zum [Reflexionsbogen für Eltern](#) - diese Ausgabe des MekoKitaService gibt Ihnen Ideen und Anregungen, wie Sie mit den Kindern und Eltern Ihrer Gruppe über digitale Medien und digitales Spielzeug ins Gespräch kommen, sich austauschen und über Chancen und Risiken sprechen können.

(mehr...)

[nach oben](#)

Mitreten und Mitmachen im Internet

– ein wichtiges Thema für Kinder und Jugendliche, egal, ob sie WhatsApp, Instagram, Snapchat oder einfach E-Mails nutzen.

Das Internet-ABC zeigt auf, worauf die Jüngeren achten sollten, wenn sie solche Dienste nutzen. Fachkräfte und Eltern erhalten wichtige Informationen und Materialien, um mit Kindern in den Dialog zu treten. Zum Thema "Mitreten und Mitmachen" im Kinderbereich gibt es nun das passende Heft mit den Materialien als Download und zur Bestellung.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Kindeswohlgefährdung bettelnder Kinder in Dresden

Seit dem letzten Jahr sind vermehrt bettelnde Kinder in der Stadt Dresden unterwegs (z.B. Bautzner Str., Altmarkt, Postplatz, Alaunpark usw.). Die Sächsische Zeitung berichtete ebenfalls davon.

Die UN-Kinderrechte schützen Kinder bis 18 Jahren vor Ausbeutung und Kinderarbeit. Das Betteln von Kindern ist aus dieser Sicht eine klare Kindeswohlgefährdung, nicht zuletzt, weil damit auch das Recht auf Bildung nicht genutzt werden kann bzw. gegen die Schulpflicht verstoßen wird.

Im folgenden Text finden Sie die Antworten der Verwaltung des Dresdner Jugendamtes vom 28.06.2017 auf die Fragen aus dem Dresdner Jugendhilfeausschuss dazu.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Thema Datenschutz

Kaum etwas prägt das Leben von Jugendlichen aber auch Erwachsenen so stark wie die digitalen Medien. Das Thema Datenschutz ist daher sowohl im Alltag der Jugendlichen, als auch gesamtgesellschaftlich und politisch, omnipräsent und aktuell. Was sollte ich an andere schicken und was lieber nicht (Stichwort Cybermobbing). Welche Daten gebe ich durch soziale Medien preis und wie schütze ich meine Privatsphäre? Wie sollte der Staat eigentlich mit den Daten seiner Bürgerinnen und Bürger umgehen und zu welchem Preis fordern wir eigentlich mehr Sicherheit? Im neuen Newsletter der bpb finden Sie sowohl informatives Hintergrundmaterial für sich und Ihre Kinder und Jugendlichen, als auch praxisorientiertes Material für alle Altersstufen, welches Sie einsetzen können.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Jugendschutz Newsletter Nr. 09/2017 der Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz e.V. erschienen

Dieser Newsletter beinhaltet Nachrichten und Rechercheergebnisse der letzten Wochen zu den unterschiedlichsten Handlungsfeldern des Kinder- und Jugendschutzes.

Die Nachrichten geben nicht unbedingt die Meinung der BAJ wieder. Sie sind Ergebnisse redaktioneller Auswahl, Bearbeitung und Recherche, sie wollen einen Überblick über wichtige Ereignisse und Entwicklungen mit Bedeutung für den Kinder- und Jugendschutz geben.

Inhaltsverzeichnis:

- Suizidprävention weiter stärken – Menschen in Lebenskrisen helfen
- Konsum sogenannter Legal Highs weiter gestiegen
- Die Landesjugendämter beschließen drei Empfehlungen zu aktuellen Fragen der Kinder- und Jugendhilfe
- Hass, Gewalt und Missbrauch im Netz: jugendschutz.net erreicht immer häufiger die Löschung
- »Die Kinder aus dem Schatten holen!«
- Kinder suchtkranker Eltern
- Junait - das Medienkompetenzspiel
- aj-praxis: »Die Anhörung« - Planspiel zum Jugendschutzgesetz § 9 Alkoholische Getränke

- Jugendliche im Blick des 15. Kinder- und Jugendberichts
- Familienorganisationen zum Armuts- und Reichtumsbericht: Bekämpfung von Kinderarmut ist Aufgabe erst...

Den vollständigen Newsletter gibt es zum Download unter: www.bag-jugendschutz.de/nwsltmpl/35

[nach oben](#)

KINDER- und JUGENDARBEIT / JUGENDSOZIALARBEIT

Ferienfest für Kinder und Familien am Elbufer

Am Sonnabend, 1. Juli, 14 bis 18 Uhr, lädt das Jugendamt der Landeshauptstadt Dresden zum diesjährigen Ferienfest auf das Gelände der Filmnächte am Elbufer ein. Bereits zum zehnten Mal findet das Ferienfest gemeinsam mit der PAN GmbH und vielen Ferienpass-Veranstaltern am Königsufer statt. Der Eintritt sowie alle Angebote im Rahmen des Festes sind kostenfrei. Rund um die Bühne der Filmnächte warten viele Attraktionen auf die großen und kleinen Besucher. Spiel, Sport und Spaß für die ganze Familie stehen an diesem Nachmittag im Mittelpunkt.

([mehr...](#))

[nach oben](#)

Förderprogramm „Integrative Maßnahmen“ wird um Angebote zur Erstorientierung für Asylsuchende in Erstaufnahmeeinrichtungen erweitert

Jeweils 3 Millionen Euro stehen 2017 und 2018 zur Verfügung.

Das Sächsische Kabinett hat die Novellierung der Förderrichtlinie „Integrative Maßnahmen“ beschlossen. Zu der seit Juli 2015 bestehenden Förderung von Integrationsmaßnahmen von Vereinen, der Integrationsarbeit in den Landkreisen und kreisfreien Städten sowie dem seit Juni 2016 hinzugekommenen Landessprachprogramm tritt nun die Förderung von Maßnahmen zur Erstorientierung, die in den sächsischen Erstaufnahmeeinrichtungen durchgeführt werden, als Teil 4 der Förderrichtlinie hinzu.

([mehr...](#))

[nach oben](#)

Partizipation junger Geflüchteter in der Kommune

Für Kommunen gibt es zahlreiche Anreize zur Beteiligung von geflüchteten Kindern und Jugendlichen:

Stärkung demokratischer Werte, Förderung der Integration und Inklusion sowie Planung passgenauer Angebote. Doch wie kann das konkret aussehen? Wie gibt man jungen Geflüchteten die Möglichkeit, sich zu beteiligen?

([mehr...](#))

[nach oben](#)

Policy Paper – Jugendarbeit und lokale Strukturen stärken

Die Sächsische Landjugend hat gemeinsam mit der AGJF Sachsen, dem LAK Mobile Jugendarbeit Sachsen und dem Kulturbüro Sachsen Einschätzungen zur Situation der Jugendarbeit im Land zusammengetragen.

Besorgniserregend ist die Wahrnehmung aller Beteiligten, dass asylfeindliche Strukturen und neonazistische Netzwerke Druck auf Einrichtungen und Projekte ausüben, die sich für demokratische und humanistische Werte vor Ort einsetzen. Hierbei geraten nicht allein jugendliche Besucher in den Fokus, sondern werden auch Fachkräfte und Ehrenamtliche zunehmend bedroht und angefeindet. Mit dem vorliegenden Policy-Papier wollen die Akteure die Öffentlichkeit aufmerksam machen und einen Dialog anregen. Gleichzeitig bieten die Akteure an, in der Auseinandersetzung mit entsprechenden Themen sowie bei Vorfällen vor Ort zu unterstützen.

([mehr...](#))

[nach oben](#)

JUGEND-, FAMILIEN- und SOZIALPOLITIK

Neues Unterhaltsvorschussgesetz beschlossen - Anträge können ab sofort gestellt werden

Die vom Bundestag beschlossene Gesetzänderung tritt nach Verkündung – voraussichtlich rückwirkend – zum 1. Juli 2017 in Kraft.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sachgebietes Unterhaltsvorschuss im Jugendamt der Landeshauptstadt

Dresden nehmen ab sofort Anträge für Unterhaltsvorschuss entgegen. Die eingereichten Unterlagen können erst nach der Verkündung des Gesetzes bearbeitet werden. Anspruchsberechtigte Alleinerziehende, die ab dem 1. Juli Unterhaltsvorschuss in Anspruch nehmen möchten, müssen jedoch bis 31. Juli 2017 einen Antrag stellen.

Der Unterhaltsvorschuss muss schriftlich von dem Elternteil; bei dem das Kind lebt, beantragt werden. Eltern, deren Kinder in Dresden leben, müssen den Antrag persönlich beim Jugendamt der Landeshauptstadt Dresden stellen. Eine Übersendung per E-Mail genügt nicht. Die Antragsformulare liegen im Bereich des Sachgebietes Unterhaltsvorschuss im Neuen Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 1. Etage, Zimmer 91, 92; 126 bis 132 aus. Außerdem ist es möglich den Antrag und die Übersicht der benötigten Dokumente auf der städtischen Internetseite einzusehen und ausdrucken.

Mit der neuen Gesetzesreglung haben auch Kinder, die das 12. Lebensjahr vollendet und bereits 72 Monate diese staatliche Leistung bezogen haben, bis zum vollendeten 18. Lebensjahr Anspruch. Voraussetzung für die Zahlung ist, dass das Kind nicht auf SBG II-Leistungen angewiesen ist oder der alleinerziehende Elternteil, der Arbeitslosengeld II bezieht, ein Einkommen von mehr als 600 Euro brutto erzielt.

Bisher erhielt ein Kind längstens 72 Monate Unterhaltsvorschuss, wenn es das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hatte und in Deutschland bei einem alleinerziehenden Elternteil lebte, wenn von dem anderen Elternteil kein Unterhalt in Höhe des Mindestunterhalts gezahlt wurde. Die Berechnung der Leistung richtet sich nach dem Mindestunterhalt. Kindergeld wird vom Mindestunterhalt abgezogen.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Kindergeld: Geschenk oder Diebesgut? Neuer Erklärfilm schafft Klarheit

Das Gerücht hält sich hartnäckig in der Öffentlichkeit: 200 Milliarden Euro werden angeblich jährlich vom Staat für die Familienförderung ausgegeben. „Dabei gibt selbst das Bundesfamilienministerium zu, dass nur 55 Milliarden Euro eine ‚Familienförderung im engeren Sinne‘ sind“, kritisieren der Vizepräsident des Deutschen Familienverbandes, Siegfried Stresing, und Stephan Schwär, Landesvorsitzender des Familienbundes der Katholiken Baden-Württemberg.

Um Märchen, wie diesen, Fakten entgegen zu setzen, veröffentlicht der Deutsche Familienverband gemeinsam mit dem Familienbund der Katholiken [einen neuen Erklärfilm](#). Am Beispiel des Kindergeldes wird gezeigt, wie Familienförderung und verfassungsgemäße Steuergerechtigkeit in einen Topf geworfen werden. So wird den Menschen suggeriert, dass Familien bestens vom Staat bedacht werden. Doch das Gegenteil ist der Fall!“

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

"Jugend ermöglichen!" - 15 Kinder- und Jugendbericht über die Lebenssituation junger Menschen in Deutschland

Das Jugendalter ist eine eigenständige Lebensphase mit besonderen Herausforderungen. Darum ist eine eigenständige Jugendpolitik notwendig, die sich an den Interessen und Bedürfnissen der Jugend selbst orientiert.

Der 15. Kinder- und Jugendbericht beschreibt Lebenslagen und Alltagshandeln Jugendlicher und junger Erwachsener im Alter zwischen 12 und 27 Jahren.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Sondernewsletter 04-2017 vom Bundesverband für Erziehungshilfe - AFET - zur aktuellen jugendhilfepolitischen Situation erschienen

mit folgenden Themen:

- Deutscher Bundestag beschließt eine AG „Hilfen für Kinder psychisch kranker Eltern“
- Auf dem Weg in eine inklusive Kinder- und Jugendhilfe - Parlamentarisches Gespräch der Erziehungshilfefachverbände
- SGB-VIII-Reform: Das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz kommt - aber nur in Teilen

Diesen Newsletter finden Sie [hier...](#)

[nach oben](#)

Bundestag beschließt Gesetz zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen

Kinder und Jugendliche werden künftig besser vor Gewalt geschützt

Der Deutsche Bundestag hat am 30.06.2017 in 2./3. Lesung den Gesetzentwurf zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen mit wichtigen Verbesserungen im Kinderschutz beschlossen. Er setzt damit wichtige Ziele des Koalitionsvertrages, der Evaluation des Bundeskinderschutzgesetzes und des Gesamtkonzepts des Bundesfamilienministeriums für den Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexueller Gewalt um.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

U18-Wahl Info

Es ist jedes Projekt dazu eingeladen, die eigene Einrichtung/ den Verband als Wahllokal zur Verfügung zu stellen oder ein Projekt zum Thema Demokratie, Wahlen und Beteiligung durchzuführen und das mit dem symbolischen Wahlakt für U18-jährige zu verknüpfen. (www.u18.org/wahlen/bundestagswahl-2017/wahllokal/anmeldung)

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

JUGENDHILFEPLANUNG

Auswertung und Präsentation zur Dresdner Jugendbefragung 2016 veröffentlicht

12 000 Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 17 Jahren wurden von Mitte November bis Ende Dezember 2016 nach ihren Freizeitaktivitäten und -wünschen gefragt, wie sie die Dresdner Kinder- und Jugendeinrichtungen nutzen und deren Arbeit einschätzen.

2 430 Fragebögen wurden ausgewertet. An der Umfrage haben sich mit 59 Prozent überdurchschnittlich viele Gymnasiastinnen und Gymnasiasten beteiligt.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

PUBLIKATIONEN / LINK / MATERIAL

»Wie Lara mit den Fingern sieht«: Kinderbuch zur Inklusion

Wie im Alltag eines Kindergartens eine Freundschaft zwischen Kindern mit und ohne Behinderungen entstehen kann, erzählt das Pixi-Buch »Wie Lara mit den Fingern sieht«.

Nachdem im letzten Jahr bereits rund 25.000 Exemplare in Sachsen vor allem an Kindertageseinrichtungen verteilt wurden und die 1. Auflage schnell vergriffen war, erschien jetzt eine Neuauflage mit 10.000 Exemplaren.

»Bitte helfen Sie mit, unsere Gesellschaft offener für Menschen mit Behinderungen zu machen«, lautet Barbara Klepschs Bitte an alle Eltern, denn Inklusion beginnt bei den Kindern. Das Büchlein ist kostenfrei beim Zentralen Broschürenversand der Sächsischen Staatsregierung bestellbar: telefonisch unter 0351 2103671, per E-Mail an publikation@sachsen.de oder im Internet.

[Online-Bestellmöglichkeit ...](#)

[nach oben](#)

Die Zweiverdiener-Familie: Ein europäischer Vergleich

In Europa hat eine Entwicklung von der Einverdienerfamilie hin zu Modellen, bei denen beide Partner zum Erwerb des Lebensunterhalts beitragen, stattgefunden.

Professor Hans Bertram zeigt in seinen Untersuchungen, wie die einzelnen Länder damit umgegangen sind und welche kulturellen Muster die Entwicklung geprägt haben. In dieser Broschüre analysiert er dies anhand der familienpolitischen Maßnahmen von Einkommen, Infrastruktur und Zeit.

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

Neu: "Arbeitshilfe Aufsichtspflicht"

Die Broschüre "Arbeitshilfe Aufsichtspflicht" wurde vom Bayrischen Jugendring aktualisiert.

Die Arbeitshilfe klärt Rechtsfragen rund um die Inhalte von Aufsichts- und Verkehrssicherungspflichten sowie zur zivil- und strafrechtlichen Haftung im Rahmen der Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit und schafft so mehr Rechtssicherheit.

Die Broschüre kann für 5 EUR bestellt werden unter <https://shop.bjr.de/arbeitshilfen/42/aufsichtspflicht?number=A-2015-0529-000.1> und steht auch als Download zur Verfügung.

[nach oben](#)

Wanderausstellung zum Fotowettbewerb ‚Auf Augenhöhe‘ des Verbund Sozialpädagogischer Projekte e.V.

In der Landesgeschäftsstelle des Paritätischen Sachsen in Dresden wird bis Januar 2018 die Wanderausstellung zum Fotowettbewerb ‚Auf Augenhöhe‘ des Verbund Sozialpädagogischer Projekte e.V. (VSP) gezeigt.

Zu sehen sind über 70 Fotos, begleitet durch Texte von Dagmar Möbius, Freier Journalistin. Diese spiegeln eine Vielfalt des Verständnisses für das Thema wieder.

Sich selbst auf den Prüfstand stellen, die Augen für die vielfältigen Facetten von Begegnung und Beteiligung auf Augenhöhe zu öffnen sowie die inhaltliche Auseinandersetzung zum Thema anzuregen, ist Anliegen der Ausstellung.

Besuchen Sie die Landesgeschäftsstelle des Paritätischen Sachsen und begeben Sie sich noch bis Januar 2018 selbst „Auf Augenhöhe“. Die Ausstellung kann während der Geschäftszeiten besichtigt werden. (Mo. – Do.: 8-16 Uhr/ Fr. 8-13 Uhr).

Weitere Informationen zu Thema finden Sie unter Website: www.vsp-dresden.org/index.php/willkommen-beim-projekt-auf-augenhoehe. Die Ausstellung kann auch ausgeliehen werden. Anfragen unter post@vsp-dresden.de.

[nach oben](#)

Familien digital erreichen - Potenziale kommunaler Familienseiten nutzen

Die kürzlich veröffentlichte Handreichung der Geschäftsstelle des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e.V. gibt Impulse und bietet Hintergrundwissen für die kommunale Familienpolitik.

([mehr...](#))

[nach oben](#)

Erster Zwischenbericht der Kommission zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs

Die Unabhängige Kommission zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs hat am 14.06.2017 ihren ersten Zwischenbericht veröffentlicht.

Neben der Dokumentation ihrer Arbeit beinhaltet der Bericht erste Erkenntnisse aus vertraulichen Anhörungen und schriftlichen Berichten – Geschichten von Betroffenen, die in ihrer Kindheit sexuellem Missbrauch ausgesetzt waren, hauptsächlich in der Familie.

([mehr...](#))

[nach oben](#)

Personalmanagement in Einrichtungen der Sozialen Arbeit

Die Motivation und Qualifikation der Mitarbeiter*innen sind die wichtigsten Ressourcen.

Christina Hölzle gibt in »Personalmanagement in Einrichtungen der Sozialen Arbeit« alle notwendigen Instrumente für die Personalführung an die Hand: von der Personalbeschaffung und der Einarbeitung über Mitarbeitergespräche und Zielvereinbarungen bis zu Personalbeurteilungen. So gelingt es Ihnen, die richtigen Fachkräfte zu finden und zu halten.

Zufriedene Mitarbeiter*innen sind ein wichtiger Erfolgsfaktor in der Leitung von Einrichtungen des Sozial- und Gesundheitswesens. Ein professionelles Personalmanagement ist deshalb unverzichtbar. Dieses Buch bietet Ihnen sowohl eine systematische Übersicht über die Herausforderungen der Personalarbeit als auch konkrete Reflexions- und Arbeitshilfen für Ihre anspruchsvolle Aufgabe.

([mehr...](#))

[nach oben](#)

Newsletter 3/2017 der SLpB - Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung erschienen

Mit dem Newsletter informiert die SLPB vier Mal im Jahr über Veranstaltungen, Bücher und Projekte. Sie können den [Newsletter](#) gedruckt oder per E-Mail abonnieren sowie im Archiv aufrufen.

Inhalt: Bundestagswahl 2017/ #wtf?! Wahlversprecher?/ Wahl-o-mat für Gruppen/ Wahlprojekt für Schüler/ neue Bücher/ Expertengespräch zum Thema Macht/ Filmangebot: Wie tickt Sachsen?/ Veranstaltungen von Juli bis September/ Sächit ...

[\(mehr...\)](#)

[nach oben](#)

SERVICE

Förderung / Finanzierung

- [Neues Förderprogramm „Bürgerinitiativen 25+: Europa gemeinsam besser machen!“](#)
 - ---> Antragsfrist endet am 31.07.2017
- [djo fördert Kleinstprojekte mit Programm "Grenzenlos Willkommen"](#)
 - ---> Projektvorschläge bis zum 31.07.2017 einreichen
-  [Penny unterstützt gemeinnützige Organisationen, die sich im Bereich Kinder- und Jugendförderung engagieren](#)
 - Bewerbungsfrist ist der 27.08.2017
- [Förderprogramm: "jugend.kultur.austausch global"](#)
 - ---> Anträge mit einem Projektstart im 1. Quartal 2018 können bis zum 31.08. 2017 eingereicht werden. Danach laufen die Antragsfristen vierteljährlich.
- [Neuerungen im Programm „Weltoffenes Sachsen – für Demokratie und Toleranz“](#)
 - ---> Anträge für Ideen zur Bekämpfung von Extremismus und die Förderung von Toleranz und Teilhabe können am 31. August 2017 für das Folgejahr gestellt werden.
 - ---> Projekte, die nach dem 01. Mai durchgeführt werden sollen, können bis zum 31. Januar beantragt werden.
- [Stiftung Mitarbeit: Förderung der Starthilfe](#)
 - ---> Bewerbung bis 04.09. und 06.11.2017
-  [Werkstatt Vielfalt - Projekte für eine lebendige Nachbarschaft](#)
 - ---> Antrag bis zum 15.09.2017
- [BAMF- Förderjahr 2018 fördert Integrationsprojekte für jugendliche Eingewanderte](#)
 - ---> Antrag bis zum 15.09.2017
- [Förderung für Jugendprojekte zur Bundestagswahl 2017](#)
 - ---> Bewerbungsfrist bis zum 15.09.2017
- [Förderung für Integrationsprojekte 2018](#)
 - ---> Anträge bis zum 15.09.2017
-  [Förderung durch die Stiftung Deutsche Jugendmarke](#)

- ---> Anträge bis zum 18.09.2017
- [Fördermöglichkeit des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds](#)
 - ---> Antragstellungen jeweils zum Quartalsende: zum 30. September und 31. Dezember 2017
- [Kleinprojektfonds kommunale Entwicklungspolitik](#)
 - ---> Anträge bis zum 02.10.2017
- [Förderung von Kulturmaßnahmen für geflüchtete junge Frauen](#)
 - ---> Anträge bis 31.12.2017
-  [Förderung von Begegnungen mit NS-Opfern](#)
 - Eine Bewerbung ist fortlaufend möglich, doch spätestens drei Monate vor Projektbeginn.

[nach oben](#)

Wettbewerbe /Ausschreibungen

-  [Mut.ich - Seid laut für eure Rechte!](#)
 - ---> Bewerbungsschluss ist 17.07.2017
-  [Deutscher Lesepreis 2017](#)
 - ---> Bewerbungsschluss ist 31.07.2017
- [Deutscher Engagement Preis 2017](#)
 - ---> Nominierungsfrist: 31.07.2017
- [Dieter Baacke Preis 2017](#)
 - ---> Bewerbungsschluss ist 31.07.2017
- [Deutsche Multimediapreis mb21 startet zum 19. Mal](#)
 - ---> Einsendeschluss ist der 06. 08.2017
- [Deutscher Arbeitgeberpreis für Bildung 2017 ausgeschrieben](#)
 - ---> Bewerbungsschluss ist 15.08.2017
-  [Pädagogischer Medienpreis 2017](#)
 - ---> Einsendefrist: 15.08.2017
- [Sächsischer Sterntalerpreis 2017](#)
 - ---> Bewerbung bis zum 20.08.2017
-  [Deutsche Europe Direct - Informationsstellen neu ausgeschrieben - Zeitraum 2018-2020](#)
 - ---> Bewerbung bis zum 29.08.2017
-  [Wettbewerb: "Aktiv für Demokratie und Toleranz" 2017 gestartet!](#)
 - ---> Bewerbung bis zum 24.09.2017
- [Medienpädagogischen Preis 2017](#)
 - ---> Bewerbung bis zum 25.09.2017
- [„Alle Kids sind VIPs“](#)
 - ---> Bewerbungsfrist: 28.09.2017

- [Ausschreibung: EMIL 2017 oder 3000 Euro zu vergeben!](#)
 - ---> Einsendeschluss ist der 29.09.2017
- [Medienkompetenzpreis "SchoolsON – Dreh dein Ding"](#)
 - ---> Einsendeschluss ist der 30.09.2017
- [Deutscher Kinder- und Jugendhilfepreis 2018](#)
 - ---> Einsendeschluss ist der 31.10.2017
- [Wettbewerb sucht Ideen für deutsch-französische Tandems](#)
 - ---> Bewerbungsschluss ist im Herbst 2017
- [Demokratisch Handeln - Ein Wettbewerb für Jugend und Schule](#)
 - ---> Bewerbungsfrist: 30.11.2017
-  ["Spring!" – Auftakt zur 53. Wettbewerbsrunde von Jugend forscht](#)
 - ---> Bewerbungsfrist: 30.11.2017
-  [Theatertreffen der Jugend 2018 – Bewerbungsstart](#)
 - ---> Bewerbungsfrist: 30.11.2017
- [Bundeswettbewerb: "Zusammenleben Hand in Hand – Kommunen gestalten"](#)
 - ---> Einsendeschluss ist der 31.12.2017

[nach oben](#)

Weiterbildung

- 22.-24.08.2017: [Systemisches Elterncoaching: Autorität durch Beziehung. Elterliche/ professionelle Präsenz als systemisches Konzept](#)
-  23.08.2017: [Qualifizierung zur Kinderschutzfachkraft nach § 8 a SGB VIII: Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung – Insoweit erfahrene Fachkraft](#)
-  25.+26.08.2017: [Schule in Dresden: Gestaltung von Bildungsprozessen und –räumen unter Bedingungen der Migrationsgesellschaft - Migration, Flucht, globale Not als Unterrichtsthema](#)
- 14.09.2017: [MitGefühl – Sensibilisierung im Umgang mit Kindern inhaftierter Eltern](#)
-  18.09.2017-19.01.2018: [5. Brückenkurs im Wintersemester 2017/18 für ausländische Akademiker innen in den Bereichen Soziale Arbeit und Frühe Bildung](#)
- 20.+21.09.2017: [Sexueller Missbrauch in der Familie - Strategien und Interventionsformen für Familienhelfer innen](#)
-  21.09.2017: [Checkpoint Erasmus+ JUGEND IN AKTION 2017](#)
-  22.+23.09.2017: [Vorstandsarbeit mit Gewinn und Freude - Aufgaben und Zusammenarbeit von Vereinsvorständen](#)
- 25.+26.09.2017 in Bonn, 06.+07.11.2017 in Berlin [EURODESK: Mobilitätslotsen-Weiterbildung](#)
-  25.09.-07.11.2017: [Veranstaltungsreihe: Virtuelle Lebenswelten in der Jugendarbeit](#)
-  26.-29.09.2017: [Geschichte und Erinnerung in internationalen Jugendbegegnungen](#)
- 27.09.-07.12.2017: [Modulreihe Jungenpädagogik 2017 - Weiterbildung zur Fachkraft für Jungenpädagogik](#)
- 28.09.2017: [Qualifizierung: "Praxis digitale Jugendbeteiligung"](#)

-  25.-27.10.2017: [„Wie sag ich´s \(m\)einem Richter? Frei sprechen & souverän auftreten als Jugendhilfe im Strafverfahren“](#)
-  06.-08.11.2017: [„Szenisches Arbeiten, Systemaufstellungen und mehr: Erweiterung der Methodenkompetenz für die Gruppen- und Einzelarbeit mit Jugendlichen und Heranwachsenden“](#)
-  08.-10.11.2017: [„Die Stellungnahme der Jugendhilfe im Strafverfahren“](#)
- 03.+04.11.2017: [Kollegiale Beratung/ Intervention: Klärung und Strukturierung beruflicher Anliegen](#)
- 09.11.2017: [Umgang mit Reichsbürgern: Kommunikation und Handlungsstrategien](#)
- 2. Halbjahr 2017: [Fortbildungen-Kurse des Deutschen Kinderschutzbundes Landesverband Sachsen e.V.](#)

[nach oben](#)

Veranstaltungen - (weitere Angebote finden Sie im FKP-Kalender).

-  14.07.2017: Online-Konferenz Weiterbilden: [Sicheres Aufwachsen mit Medien - von Jugendschutzprogrammen bis zu Kompetenzförderung](#)
- 16.08.2017: [Informationsveranstaltung: Treffpunkt Ausbildung](#)
- 16.08.2017: [Fachtag: Schutzkonzepte in Sachsen?](#)
- 16.08.2017: Treff: [Sommerfest des Ausländerrates Dresden e.V.](#)
- 18.08.2017: [Fachtagung: So kann es gehen - das Potential von Jugendbeteiligung als Chance für lebenswerte Kommunen.](#)
- 23.-26.08.2017: [Weiterbildung: Zertifizierte Qualifizierung zur Elternkursleitung Starke Eltern – Starke Kinder®](#)
- 29.+30.08.2017: [Weiterbildung: Grundkurs für Fallführende Fachkräfte](#)
- 30.08.2017: [Fachgesprächsreihe: Prävention im Fokus - Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt - Prävention und christlicher Glaube](#)
- 29.+30.08.2017: [Weiterbildung: Grundkurs für Fallführende Fachkräfte](#)
- 06.09.2017: [Podiumsveranstaltung: App & Go 3.0 - Auf dem Weg zur digitalen Agenda in Sachsen](#)
-  08.09.2017: Seminar zu weiblichen Schönheitsanforderungen und Geschlechterbildern: [„Spieglein, Spieglein an der Wand, ...“](#)
- 11.09.2017: Fachtag: [Perfekt abgestimmt - Vereinbarkeit für Familie und Beruf für Väter](#)
-  14.09.2017: Auftaktveranstaltung: [2. Phase des sächsischen Landesmodellprojektes „Inklusion in Kindertageseinrichtungen“](#)
- 14.-17.09.2017: Veranstaltung: [30. Deutscher Jugendgerichtstag](#)
- 20.-22.09.2017: [Veranstaltung: MOVE Fortbildung in Bischofswerda](#)
-  24.09.2017: Fachtag: [Medienbildung Sachsen 2017](#)
- 25.-27.09.2017: Fachtag: [Zukunft Jugendinformation - Digitale Perspektiven](#) in Wien
- 27.09.2017: Fachtag: [Kinder drogenabhängiger Eltern - Der Umgang mit Alkohol und Crystal aus medizinischer, rechtlicher und pädagogischer Sicht](#)
-  28.09.2017: Fachtag: [Freiheit als Pflicht? - Demokratiefördernde Jugendarbeit zwischen Wunsch und Wirklichkeit.](#)
- 19.+20.10.2017: [Eurodesk Förderworkshop: International affairs - Finanzierung und Antragsstellung für Internationale Jugendarbeit](#)
- 03.11.2017: 18. Regionale Jugendhilfefachtag: [Soziale Arbeit in Kontexten von Bildungsinstitutionen](#)

- **11.11.2017:** [1. Fachtag: Kinderschutz im Sport](#)
- **15.11.2017:** [Fachgesprächsreihe: Prävention im Fokus - Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt - Sexuelle Bildung für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen](#)
- **11.+12.06.2018:** [Safe the date: 23. Deutscher Präventionstag](#) in Dresden

[nach oben](#)

Stellenbörse (weitere Stellen finden Sie im [FachkräftePortal](#))

- [Sozialarbeiter*in bzw. Sozialpädagoge*in](#) für das Projekt „Flexibles Jugendmanagement“ - Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.
 - ---> **Bewerbung bis 12.07.2017**
- [Sozialpädagoge*in/Sozialarbeiter*in](#) für das Projekt „Schulsozialarbeit an der OS Königstein“ - Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.
 - ---> **Bewerbung bis 12.07.2017**
- [Sozialpädagoge*in/Sozialarbeiter*in](#) für das Projekt „Verbandliche Jugendarbeit“ - Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.
 - ---> **Bewerbung bis 12.07.2017**
- [pädagogische Fachkräfte](#) im Krippen-/Kindergarten-/Hortbereich in kommunalen Kindertageseinrichtungen in Dresden - Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen der Landeshauptstadt Dresden
 - ---> **Bewerbung bis 15.07.2017**
-  [Assistenzkräfte](#) in kommunalen Kindertageseinrichtungen in Dresden - Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen der Landeshauptstadt Dresden
 - ---> **Bewerbung bis 15.07.2017**
-  [Projektleiter/in](#) für die Leitung eines neuen landesweiten Vorhabens zur Demokratieförderung - Sächsische Jugendstiftung
 - ---> **Bewerbung bis 15.07.2017**
-  [Erzieher/in](#) für den Einsatz im Hort - Deutscher Kinderschutzbund, Ortsverband Dresden e.V.
 - ---> **Bewerbung bis 20.07.2017**
-  [Sachgebietsleiter/-in](#) Jugendarbeit/ Jugendsozialarbeit - Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt
 - ---> **Bewerbung bis 21.07.2017**
-  [Sozialpädagoge/-in](#) im Kinder- u. Jugendnotdienst - Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt
 - ---> **Bewerbung bis 21.07.2017**
-  [Medienpädagogen/in](#) für den Bereich Kinder- & Jugendarbeit - Soziokulturelles Zentrum Alte Brauerei An-naberg e.V.
 - ---> **Bewerbung bis 26.07.2017**
-  [sozialpädagogischer Mitarbeiter](#) für die Offene Kinder- und Jugendarbeit im Kinder- und Jugendhaus „Juch-ten“ in Dresden-Gorbitz - Stadtjugendring Dresden e.V.
 - ---> **Bewerbung bis 30.07.2017**
-  [Sozialarbeiter Sozialpädagoge \(m/w\)](#) für Schulsozialarbeit - Landesverband Sächsischer Jugendbil-dungswerke e.V. (LJBW)
 - ---> **Bewerbung bis 31.07.2017**

- 
 ▪ [Bürokaufmann/-frau](#) für Kindertageseinrichtungen in Dresden - Jugend- und Sozialwerk gGmbH, Regionalbüro Dresden
 - ---> **Bewerbung bis 31.07.2017**
- 
 ▪ [Stellvertretende/-r Einrichtungsleiter/-in](#) in kommunalen Kindertageseinrichtungen - Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen der Landeshauptstadt Dresden
 - ---> **Bewerbung bis 31.07.2017**
- [Sozialpädagoge/-in](#) im Kinder- und Jugendnotdienst uaM - Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt
 - ---> **Bewerbung bis 31.07.2017**
- 
 ▪ [Sozialpädagoge/in](#) zur Koordinierung des Fachbereiches Bildung in den Freiwilligendiensten FSJ (Freiwilliges soziales Jahr) und BFD (Bundesfreiwilligendienst) und die Umsetzung von Demokratieprojekten im Rahmen des Projektes „Partnerschaften für Demokratie“ in Bischofswerda - Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V.
 - ---> **Bewerbung bis 04.08.2017**
- 
 ▪ [Fachreferent in Qualitätssicherung/Qualitätsentwicklung](#) im Rahmen der dachverbandlichen Aufgaben - Stadtjugendring Dresden e.V.
 - ---> **Bewerbung bis 06.08.2017**
- 
 ▪ [Sozialpädagogen/in](#) für die Besetzung der Stelle des Teamleiters/ der Teamleiterin - Deutscher Kinderschutzbund, Ortsverband Dresden e.V.
 - ---> **Bewerbung bis 31.08.2017**
- 
 ▪ [Erzieher/in mit heilpädagogischer Zusatzqualifikation, Heilpädagogin bzw. Heilerziehungspfleger/in](#) für die Tätigkeit in einer Kita - Deutscher Kinderschutzbund, Ortsverband Dresden e.V.
 - ---> **Bewerbung bis 31.08.2017**

[nach oben](#)

Links

- [weitere News im Dresdner FachkräftePortal für die Jugendhilfe](#) bis zum nächsten Newsletter
- Websites vom [Dresdner JugendInfoService](#)
- [Newsletter von anderen \(Empfehlungen\)](#)

[nach oben](#)

Adressen

- [Adressdatenbank der Dresdner Kinder- und Jugendhilfe](#)

[nach oben](#)

IMPRESSUM

Herausgeber: Landeshauptstadt Dresden, GB Soziales, Jugendamt, Abt. Kinder-, Jugend- und Familienförderung, SG erzieherischer Kinder- und Jugendschutz/ Jugendinformation

Redaktionsbüro: Budapeststr. 30 (im JugendBeratungsCenter - JBC), 01069 Dresden, Tel.: 0351/ 488 56 -71/ -72, Fax: 0351- 488 56 83. Erscheint i.d.R. alle zwei bis drei Wochen als Info - mail. Kostenlose Abonnements können per E-Mail an: newsletter@jugendinfoservice.de bestellt werden.

Redakteure: Matthias Matzanke (M. M.), Heidi Winter (H. W.). Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion oder der Herausgeberin wiedergeben. Irrtümer und Tippfehler vorbehalten. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Überprüfung übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte von Websites, auf die wir in diesem Newsletter hinweisen. Für den Inhalt der angegebenen Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Der JugendInfoService Dresden distanziert sich ausdrücklich von den Inhalten verlinkter Internetseiten, die er selbst presse-rechtlich oder redaktionell nicht zu verantworten hat.

Hinweis: Das Team des JugendInfoService Dresden ist in seinen eigenen Publikationen um anerkennende Formulierungen im Sinne des Gender Mainstreaming Konzeptes bemüht. Der Newsletter und der Newsbereich in den Websites enthalten jedoch zahlreiche Veröffentlichungen Dritter, die dieses Konzept nicht immer berücksichtigen. Aus Aufwandsgründen ist es uns leider nicht möglich, diese Texte jeweils anzupassen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Meinung: Wie finden Sie unseren Newsletter? Was fehlt Ihnen, was wäre Ihnen wichtig? Möchten Sie gerne als Autor für uns tätig werden? Schreiben Sie uns unter: newsletter@jugendinfoservice.de.

Diesen Newsletter haben Sie erhalten, weil Ihre Emailadresse in unsere Mailingliste eingetragen wurde. Falls dies ohne Ihr Einverständnis erfolgt ist oder wenn Sie keine weiteren Newsletter erhalten

möchten, dann können Sie sich per E-Mail an: newsletter@jugendinfoservice.de aus der Verteilerliste austragen lassen. Eine spätere Anmeldung ist unter obiger Adresse jederzeit wieder möglich.



Legende: hinzugekommen seit dem letzten Newsletter in den Rubriken "Förderung/Finanzierung", "Wettbewerbe/Ausschreibungen" und "Service".

[nach oben](#)